Zirkulärer Wohlstand –

Einsatz für morgen

Michael Bednarek (NEVEON / LOOP-it) 20.10.2025



NEVEON

The Future of Foam







GREINER GRUPPE AUF EINEM BLICK





von Kunststoffen und

Schaumstoffen

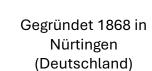


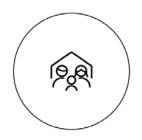


Headquarters in

Kremsmünster

(Österreich)





Seit fünf Generationen zu 100 % in Familienbesitz



Umsatz*
1.991 Mio. Euro



Cashflow 192 Mio. Euro



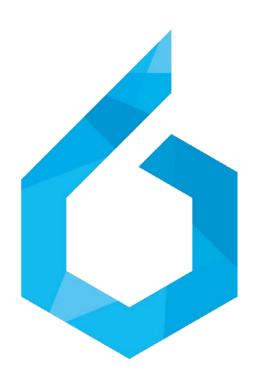
Investitionen 129 Mio. Euro



Mitarbeiter:innen** 10.318

GJ 2024 // *IST in Mio. EUR

**Mitarbeiter:innen in Arbeitsstellen (exkl. Leasingpersonal) und Berechnung zum Stichtag 31.12. ohne Mitarbeiter:innen der veräußerten Geschäftseinheiten



44% GREINER PACKAGING

Ein führender Hersteller von Kunststoffverpackungen für den Food- und Non-Food Sektor

Packaging I Assistec

33% GREINER BIO-ONE

Ein führender Hersteller hochwertiger Kunststoffprodukte für In-vitro-Diagnostik, Biotechnologie sowie die Diagnostik- und die Pharmaindustrie

Preanalytics I BioScience I Mediscan

23% NEVEON

Ein führender Hersteller von Polyurethan Weich- und Verbundschäumen für unterschiedlichste Anwendungsbereiche

Living & Care I Mobility & Specialties



Emissionen

2027 80% der Scope-3.1-Emissionen (eingekaufte Güter und Dienstleistungen) sind abgedeckt durch Lieferant:innen mit Science Based Targets

2030 60 % Reduktion absoluter Scope-1- und Scope-2-Emissionen (Basisjahr 2021)

2030 25% Reduktion absoluter Scope-3-Emissionen (Basisjahr 2021) (brennstoff- und energiebezogene Aktivitäten (3.3), vor- und nachgelagerter Transport & Vertrieb (3.4 und 3.9), End-of-Life-Behandlung verkaufter Produkte (3.12i)

Managementsysteme

2030 Erhöhung der Anzahl der Managementsysteme ISO 9001 oder gleichwertig, ISO 14001 und ISO 50001

Energie

2030 100 % erneuerbarer Strom

2030 2,5 % selbst produzierter erneuerbarer Strom

2030 Greiner Packaging: 7,5 % Verbesserung der Energieintensität (Basisjahr 2021)

2030 NEVEON: 15 % Verbesserung der Energieintensität (Basisjahr 2021)

2039 Greiner Bio-One: 10 % Verbesserung der Energieintensität (Basisjahr 2018)







Diversität

2025 50% Frauen außerhalb der Produktion2030 40% Frauen in Führungspositionen

Aus- und Weiterbildung

2025 Durchschnittlich 16 Aus- und Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiter:in pro Jahr

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

2030 weniger als 3,1 schwere Arbeitsunfälle pro 1 Mio. Arbeitsstunden

2030 Erhöhung der Anzahl ISO-45001-zertifizierter Standorte

Eine klimaresiliente Zukunft gestalten

Wir setzen auf ambitionierte Klimamaßnahmen.



Mit unseren Partnern arbeiten wir an einer zirkulären Zukunft.





Lieferant:innen

2030 99 % der Lieferant:innen (> 500 TEUR) haben EcoVadis-Mindestpunkteanzahl erreicht

Abfall

2030 Ot deponierte Abfälle weltweit (2025 Ot in Europa)

2030 75 % der Abfälle werden recycelt (2025 50%)

Materialien

2025 Greiner Packaging: 100 % der Kunststoffverpackungen sind wiederverwendbar, recycelbar oder kompostierbar

2025 Greiner Packaging: 10 % nachhaltige Kunststoffe

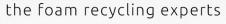
2025 100% FSC-zertifiziertes Papier (oder gleichwertige Zertifizierung)

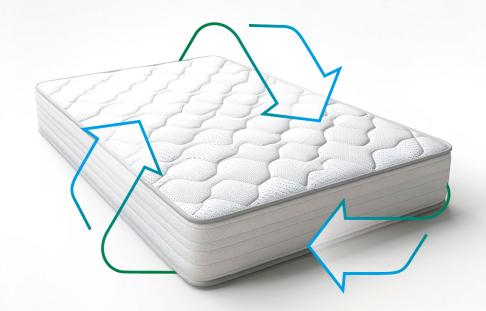
2030 Erhöhung der Sekundärmaterialien

Menschen stärken

Gemeinsam stärken wir Menschen für persönliche Entwicklung und unternehmerischen Erfolg.







WIR GEBEN MATRATZEN

ein zweites Leben.

Ein Unternehmen ist gegründet – warum eigentlich?

- Jährlich werden in Österreich über 1 Mio.
 Matratzen entsorgt, wodurch rund
 150.000 Tonnen CO₂ freigesetzt und wertvolle Materialien verloren gehen.
- Reduktion der CO2-Emissionen um ~85% im Vergleich zum derzeitigen Verwertungsweg der Verbrennung¹
- Ziel des JV ist Materialien für den eigenen Bedarf rückzugewinnen und gleichzeitig Rohmateriallieferant für die chemische Industrie zu sein.





Unsere Vision

Verbrennung an den Nagel hängen.

Beweisen, dass Wirtschaften im Kreislauf wirtschaftlich erfolgreich sein kann.

Beweisen, dass wir nicht alles wissen.



Zeigen, dass eine gute Idee nicht auf den Markt warten soll. Sondern selbst die Henne oder das Ei sein.

Zeigen, dass Kreislaufwirtschaft nur mit Offenheit gegenüber Partnern gelingt.



Einsatz für morgen – zahlt er sich aus?



»Wer besitzt die Hoheit über technologische Kompetenz und dringend benötigte Rohstoffe? Daran entscheidet sich die Wettbewerbsfähigkeit.«

Oliver Zipse

Vorstandsvorsitzender von BMW

Und wer Technologien und Rohstoffe kontrolliert, bestimmt nicht nur Preise, sondern auch die Handlungsspielräume ganzer Volkswirtschaften.

